



# Gemeinde Eichwalde Beschlussvorlage

**Vorlage Nr.:** BV-061/24-29

**Öffentlichkeitsstatus:** öffentlich

**eingebraucht durch:** Fraktionen SPD.Grüne, CDU,  
Die Linke, WIE **erstellt am:** 07.11.2024  
**geändert am:**

**Anlagen:**

1. Antrag der Fraktionen SPD.Grüne, CDU, Die Linke, WIE

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Zuständigkeit
Gemeindevertretung	19.11.2024	Entscheidung

**Betreff:**

Kinder- und Jugendbeteiligung umsetzen

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung beauftragt den Bürgermeister, unter Beteiligung von Kindern und Jugendlichen und gemeinsam mit der Gemeindevertretung ein Konzept zu entwickeln, wie die Kinder- und Jugendbeteiligung in Eichwalde umgesetzt werden soll. Dazu gehören insbesondere die Fragen:

- Welche Beteiligungsformate sollen eingesetzt werden? Wann werden Kinder und Jugendliche wie informiert? Bei welchen Entscheidungen wirken sie wie beratend mit? Und in welchen Punkten können sie tatsächlich mitentscheiden?
- Wie kann eine qualifizierte Begleitung des Beteiligungsprozesses sichergestellt werden (Einbindung von erfahrenen Partnern der Kinder- und Jugendbeteiligung)?

Erste Eckpunkte des Konzeptes sollen im nächsten Kultur- und Sozialausschuss vorgestellt und dann gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen, der Gemeindevertretung / Fraktionen sowie Schulen und Beiräten (Kinder- und Jugend- sowie Familienbeirat) weiterentwickelt werden.

**Begründung:**

Die Kinder- und Jugendbeteiligung ist in §19 der Brandenburger Kommunalverfassung klar geregelt: an allen sie berührenden Gemeindeangelegenheiten haben Kinder und Jugendliche das Recht mitzuwirken. Die Beteiligungsformen regelt die Hauptsatzung der Gemeinde. In Eichwalde sieht die Hauptsatzung einen Kinder- und Jugendbeirat vor. Allerdings sind entsprechend der Brandenburger Kommunalverfassung Kinder und Jugendliche bereits an der Entwicklung der Beteiligungsformen angemessen zu beteiligen. Das ist eine Grundvoraussetzung dafür, dass Beteiligungsformate nachhaltig wirken und nicht von der Aktivität einzelner Personen abhängig sind.

Eine weitere Grundvoraussetzung ist, dass der Beteiligungsprozess qualifiziert begleitet wird.

<b>Finanzielle Auswirkungen</b>	im laufenden Haushaltsjahr		in späteren Haushaltsjahren	
in der Ergebnisrechnung	<input type="checkbox"/> Ertrag	<input type="checkbox"/> Aufwand	<input type="checkbox"/> Ertrag	<input type="checkbox"/> Aufwand
in der Finanzrechnung	<input type="checkbox"/> Einzahlung	<input type="checkbox"/> Auszahlung	<input type="checkbox"/> Einzahlung	<input type="checkbox"/> Auszahlung
Überschreitung Haushaltsplan	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Bemerkungen:				

## Unser Leitbild: Gartenstadt Eichwalde – idyllisch, lebendig und nachbarschaftlich

- Grüne Oase Eichwalde – natürlich fit für das 21. Jahrhundert**  
Ziele:
- Wir gestalten unseren wertvollen Baumbestand zukunftsfähig.
  - Wir werten unsere Grün- und Erholungsräume auf.
  - Wir leisten einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz und zur Klimaanpassung.
  - Wir begrenzen Verdichtung und Versiegelung auf das notwendige Maß.
  - Wir steuern die Flächen- und Siedlungsentwicklung in Eichwalde aktiv.
  - Wir unterstützen die Schaffung bezahlbaren Wohnraums.
  - sonstiges:
- Unser Eichwalde – von Jung bis Alt im starken Miteinander**  
Ziele:
- Wir stärken unser soziales, offenes und friedvolles Miteinander.
  - Wir schaffen generationenübergreifende Begegnungsräume und Plattformen für aktives Zusammenleben.
  - Wir schaffen mehr Angebote für Kinder und Jugendliche.
  - Wir gestalten die Bahnhofstraße als lebendiges Zentrum.
  - Wir fördern die vielfältige und einzigartige Kunst- und Kulturszene.
  - Wir arbeiten verbindlich mit unseren Nachbarkommunen zusammen.
  - Wir nutzen die Möglichkeit der Digitalisierung.
  - sonstiges:
- Mobiles Eichwalde – entspannt und aktiv in Bewegung**  
Ziele:
- Wir setzen konsequent auf den Rad- und Fußverkehr.
  - Wir unterstützen und fördern Sport- und Bewegungsangebote draußen wie drinnen.
  - Wir schaffen einen sicheren und barrierefreien öffentlichen Raum für Jung und Alt unter Berücksichtigung mobilitätseingeschränkte Personen.
  - sonstiges:
- Der Beschluss beinhaltet Maßnahmen zum Klimaschutz.
- Ja
  - Nein
- Der Beschluss betrifft das Leitbild nicht.
- Bemerkungen

---

Unterschrift Bürgermeister

---

Unterschrift Kämmerin

*[Die Beschlussvorlage liegt im Original in der Verwaltung unterschrieben vor.]*

**Änderungsempfehlungen:**